



Amtsblatt

für das Amt Barnim-Oderbruch

Nummer 09

Wriezen, den 1.10.2008

8. Jahrgang

Grußworte von Karsten Birkholz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich möchte mich zunächst ganz herzlich für die Glückwünsche zu meiner Wahl als Amtsdirektor des Amtes Barnim-Oderbruch bedanken. Ich freue mich über die mir bereits jetzt zuteil gewordenen Anregungen und Hinweise für meine Tätigkeit als Amtsdirektor, die ich am 27.08.2008 aufgenommen habe. Danken möchte ich auch meinem Amtsvorgänger, Herrn Dr. Frank W. Ehling, der sich in seiner 16-jährigen Amtszeit unermüdlich für das Fortkommen des Amtes, seiner Bewohner und nicht zuletzt der gesamten Region eingesetzt hat.

Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen: Mein Name ist Karsten Birkholz, ich bin 30 Jahre alt und stamme aus Alt Zeschdorf. Ich bin verheiratet, von Beruf Jurist und war zuvor unter anderem schon als Bau- und Ordnungsamtsleiter im Amt Barnim-Oderbruch tätig.

In den vergangenen Wochen und Monaten wurde in der Tagespresse bereits einiges über meine „Vorsätze“ für die Tätigkeit als Amtsdirektor berichtet. Ausgehend von den Hindernissen, die uns allen in Zeiten knapper Kassen, einer angespannten Arbeitsmarktsituation und eines empfundene Rückgangs gesellschaftlichen Zusammenhalts erwarten, sehe ich es als meine Aufgabe an, die Amtsverwaltung als modernen und effizienten Aufgabenträger „vor Ort“ einzurichten, der sich den Belangen aller annimmt. In den zurückliegenden Jahren wurde vieles erreicht, so dass es sich bereits jetzt lohnt, stolz auf das Amt Barnim-Oderbruch zu sein. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass dies auch in Zukunft so ist: Wichtig ist mir, die Verwaltung offen, bürgernah und serviceorientiert zu gestalten und bislang wenig genutzte Potentiale zu erschließen. Die Amtsdirektorensprechstunde, zu der ich im Oktober zum ersten Mal einlade, soll ein Anfang sein.

Karsten Birkholz

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung Bliesdorf vom 28.07.2008 S. 1/2
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung Neutrebbin vom 31.07.2008 S. 2
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung Oderaue vom 01.09.2008 S. 2
- Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung v. 01.09.2008 zur Satzung der Gemeinde Prötzel für die OT Prötzel und Prädikow über die Erhebung von Gebühren zur Umlage der Beiträge des Wasser- u. Bodenverbandes Stöbber/Erpe vom 08.12.2003 S. 2/3
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung Reichenow-Möglin vom 20.08.2008 S. 3
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 26.08.2008 (Kurzfassung) S. 3
- Öffentliche Bekanntmachung Anordnungsbeschluss zum Bodenordnungsverfahren „Neurüdnitz- Neuküstrichen“ Aktenzeichen: 23-4-6472-0511/03 S. 4-8
- Verfahrens – Nr. 3002 R

Nichtamtlicher Teil

- Informationen und Werbung ab S. 8



BEKANNTMACHUNG

Die Gemeindevertretung Bliesdorf hat auf ihrer Sitzung vom 28.07.2008 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr: Blies/20080728/N15

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bliesdorf beschließt eine Vergabe.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 10, davon anwesend: 10

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: Blies/20080728/N17

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bliesdorf beschließt eine Vergabe

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 10, davon anwesend: 10

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: Blies/20080728/N18

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bliesdorf beschließt eine Grundstücksan gelegenheit.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 10, davon anwesend: 10

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 1

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

**BEKANNTMACHUNG**

Die Gemeindevertretung Neutrebbin hat auf ihrer öffentlichen Sitzung vom 31.07.2008 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr: GV Ntr/20080731/Ö9

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Neutrebbin beschließt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 02.6300.9603, Straßenbau Karl-Marx-Straße, in Höhe von 5.454,50 €

Die Deckung erfolgt aus der Rücklage der Gemeinde.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 11, davon anwesend: 7

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 7, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: GV Ntr/20080731/N13

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Neutrebbin beschließt eine Vergabe.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 11, davon anwesend: 7

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 7, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

**BEKANNTMACHUNG**

Die Gemeindevertretung Oderaue hat auf ihrer öffentlichen Sitzung vom 01.09.2008 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr: V Oder/20080901/Ö8

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Oderaue befürwortet den Entwurf der Außenbereichssatzung für den bewohnten Gemeindeteil Zollbrücke.

Der Entwurf der Außenbereichssatzung liegt einen Monat im Amt Barnim-Oderbruch öffentlich aus.

Das Amt Barnim-Oderbruch wird beauftragt die Trägerbeteiligung durchzuführen.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 13, davon anwesend: 13

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: V Oder/20080901/Ö12

Beschluss:

Die Gemeinde Oderaue beschließt, dass die Planung für den Bau des Gehweges in der Ortslage Altmädewitz, im Zusammenhang mit dem Bau der Ortsdurchfahrt, durchgeführt wird. Es wird empfohlen, dass die Bau- maßnahme in den Haushaltsplan für das Jahr 2009 eingestellt wird.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 13, davon anwesend: 13

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: V Oder/20080901/N18

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Oderaue beschließt eine Personalangelegenheit.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 13, davon anwesend: 13

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 1

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 1, Dagegen: 7, Enthaltung: 4

Beschluss Nr: V Oder/20080901/N19

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Oderaue beschließt einen Mietvertrag.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 13, davon anwesend: 13

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

**Bekanntmachungsanordnung**

Die nachstehende

1. Änderungssatzung vom 01.09.2008 zur Satzung der Gemein- de Prötzel für die Ortsteile Prötzel und Prädikow über die Erhebung von Gebühren zur Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes Stöbber/Erpe vom 08.12.2003

wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Gemeindeordnung (GO) enthalten oder aufgrund der GO erlassen worden sind, beim Zustandekommen dieser Satzung unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber dem Amt Barnim-Oderbruch unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tat- sache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist.

Das gilt nicht,

- wenn eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder

- wenn diese Satzung nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden ist.

In diese Satzung kann jeder während der allgemeinen Öffnungszeiten des Amtes Barnim-Oderbruch 16269 Wriezen, Freienwalder Str. 48

Dienstag von 8 – 12 Uhr und von 14 - 18 Uhr

Donnerstag von 8 – 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr

in der Kämmerei, Zimmer 102, Einsicht nehmen. Die Satzung wird gem. § 5 GO (Gemeindeordnung) der Kommunalaufsichtsbehörde angezeigt.

Wriezen, den 04.09.2008

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Karsten Birkholz'.

Karsten Birkholz
Amtsleiter

1. Änderungssatzung vom 01.09.2008

zur Satzung der Gemeinde Prötzel für die Ortsteile Prötzel und Prädikow über die Erhebung von Gebühren zur Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber/Erpe“ vom 08.12.2003

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg (Gemeindeordnung - GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.01 (GVBl I S.154), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 04.06.2003 (GVBl I S. 172,174), des § 80 Abs. 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) vom 13.07.1994 (GVBl I/94 S.302, ber. GVBl I/97 S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10.07.2002 (GVBl I/02 S. 62, 67) sowie der §§ 1,2 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.06.1999, zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 04.06.2003 (GVBl I S. 172,177) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Prötzel in ihrer Sitzung am 01.09.2008 folgende 1. Änderungssatzung vom 01.09.2008 zur Satzung der Gemeinde Prötzel für die Ortsteile Prötzel und Prädikow über die Erhebung von Gebühren zur Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber/Erpe“ vom 08.12.2003 beschlossen:

Artikel 1

1. § 3 Satz 1 wird wie folgt geändert:

„ 1.Gebührenpflichtiger ist derjenige, der zum Zeitpunkt der Beitragserhebung des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber/Erpe“ gegenüber der Gemeinde Eigentümer eines der Grundsteuerpflicht unterliegenden Grundstücks in der Gemeinde Prötzel in den Ortsteilen Prötzel und Prädikow ist.“

2. § 4 Satz 2 wird wie folgt geändert:

„2.Bemessungsgrundlage für die Gebühr ist die auf volle Quadratmeter aufgerundete Fläche des Grundstücks zum Zeitpunkt der Beitragserhebung des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber/Erpe“ gegenüber der Gemeinde Prötzel.“

3. § 5 wird wie folgt geändert:

„Die Gebühr beträgt kalenderjährlich je Quadratmeter der nach § 4 ermittelten Grundstücksfläche:

im Kalenderjahr 1993	0,000400 DM (nachrichtlich 0,0002 €)
im Kalenderjahr 1994	0,000900 DM (nachrichtlich 0,0005 €)
im Kalenderjahr 1995	0,001200 DM (nachrichtlich 0,0006 €)
im Kalenderjahr 1996	0,001200 DM (nachrichtlich 0,0006 €)
im Kalenderjahr 1997	0,001200 DM (nachrichtlich 0,0006 €)
im Kalenderjahr 1998	0,001200 DM (nachrichtlich 0,0006 €)
im Kalenderjahr 1999	0,001450 DM (nachrichtlich 0,0007 €)
im Kalenderjahr 2000	0,001450 DM (nachrichtlich 0,0007 €)
im Kalenderjahr 2001	0,001450 DM (nachrichtlich 0,0007 €)
im Kalenderjahr 2002	0,000741 €
im Kalenderjahr 2003	0,000741 €

4. § 6 wird wie folgt geändert:

„Die Gebühr entsteht mit dem Zugang des Beitragsbescheides des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber/Erpe“ bei der Gemeinde. Sie wird als Jahresgebühr mit Bescheid erhoben und mit ihrem Jahresbetrag einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.“

Artikel 2

Die Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 07.04.1993 in Kraft.

Wriezen, 04.09.2008



Karsten Birkholz
Amtsdirektor



BEKANNTMACHUNG

Die Gemeindevertretung Reichenow-Möglin hat auf ihrer öffentlichen Sitzung vom 20.08.2008 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr.: GV R-M/20080820/Ö9

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Reichenow-Möglin beschließt, einen neuen Wegenutzungsvertrag für die Stromversorgung der Gemeinde Reichenow-Möglin, lt. Anlage mit der E.ON edis, mit einer Laufzeit von 20 Jahren abzuschließen.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder: 9, davon anwesend: 7

davon wegen Befangenheit nach § 28 der GO ausgeschlossen: 0

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 7, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Kurzfassung der Beschlüsse der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 26.08.2008

Beschluss-Nr. 01/08

zur einstimmigen Beschlussfassung der Satzung zur 5. Änderung der Verbandssatzung des Wasserverbandes Märkische Schweiz (5. Änderungssatzung)

Beschluss-Nr. 02/08

zur einstimmigen Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses des Wasserverbandes Märkische Schweiz für das Jahr 2007

Beschluss-Nr. 03/08

zur einstimmigen Beschlussfassung, den ausgewiesenen Gewinn des Wirtschaftsjahres 2007 für den weiteren Abbau des Verlustvortrages einzusetzen

Beschluss-Nr. 04/08

zur einstimmigen Beschlussfassung zur Entlastung des Verbandsvorstehers für die Geschäftstätigkeit im Jahr 2007

Beschluss-Nr. 05/08

zur einstimmigen Beschlussfassung zur Beauftragung der PwC Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2008



LAND BRANDENBURG

Referat Bodenordnung

Öffentliche Bekanntmachung

Anordnungsbeschluss

Das Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung (Dienstszitz Fürstenwalde) ordnet gemäß § 56 LwAnpG¹ in Verbindung mit § 86 FlurbG² und den Bestimmungen des BbgLEG³ das

Bodenordnungsverfahren „Neurüdnitz- Neuküstrinchen

Aktenzeichen: 23-4-6472-0511/03

Verfahrens – Nr. 3002 R

an.

1. Verfahrensgebiet

Das Verfahrensgebiet wird für die nachfolgend aufgeführten Flurstücke festgestellt:

Land Brandenburg
Landkreis Märkisch Oderland

Gemeinde Bad Freienwalde
Gemarkung Altgietzen

Flur	Flurstücke
1	103, 104
3	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 22, 23, 25, 29, 30, 32, 34, 35, 36, 38, 39, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 52, 54, 55, 57, 58, 60, 64, 65, 66, 68, 69, 70, 71, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 91, 92, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154
4	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 23, 24, 25, 29, 33, 38, 40, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 63, 64, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 80, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 97, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 108, 109, 110, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133/1, 134, 135/1, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 153, 156, 157, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 169, 170, 174, 176, 177, 178, 179, 180, 181/1, 181/2, 182/1, 182/2, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283
6	1, 2, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20

Gemarkung Hohenwutzen

Flur	Flurstücke
6	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20/1, 20/2, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 144, 145, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 167, 169, 170, 173, 174, 175, 176, 212, 213, 214, 215, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 310, 312, 314
7	2, 5, 8, 11, 14, 17, 20, 22, 24, 26, 28, 29, 32, 35, 38, 41, 44, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126

Gemarkung Schiffmühle

Flur	Flurstücke
6	76, 77, 78, 79, 81, 83, 85, 86, 89, 92, 96, 101, 105, 109, 113, 114, 118, 119, 122, 125, 127, 130, 131, 133
7	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 43/1, 43/2, 45, 46, 47, 53, 55/2, 58, 59, 60, 61, 63, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 76, 77, 78, 79, 111, 113, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158
8	29, 30, 31, 36, 47, 48, 49, 50, 51, 54, 55, 56, 59, 60, 61, 62, 65, 66, 67, 68, 71, 72, 73, 74, 77, 78, 79, 80, 83, 84, 85, 86, 89, 90, 91, 92, 95, 96, 97, 98, 101, 102, 103, 104, 107, 108, 109, 110, 113, 114, 115, 116, 119, 120, 121, 122, 125, 126, 127, 128, 131, 132, 133, 134, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 145, 146, 147, 148, 149, 152, 153, 154, 155, 156, 159, 160, 161, 162, 163, 166, 167, 168, 169, 170, 173, 174, 177, 178, 179, 180, 181, 184, 185, 186, 187, 188, 190, 191, 192, 193, 194, 197, 198, 199, 200, 203, 204, 205, 206, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216
9	27, 28, 32, 41, 42, 44, 45, 46, 47, 48, 50, 51, 52, 53, 54, 56, 57, 58, 59, 60, 62, 63, 64, 65, 66, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 78, 79, 80, 81, 84, 85, 86, 87, 90, 91, 92, 93, 96, 97, 98, 99, 102, 103, 104, 105, 108, 109, 110, 111, 114, 115, 116, 117, 120, 121, 122, 123, 126, 127, 128, 129, 132, 133, 134, 135, 138, 139, 142, 143, 144, 145, 148, 149, 150, 151, 153, 154, 155, 156, 158, 159, 160, 161, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183

**Gemeinde Oderaue
Gemarkung Neuküstrinchen**

Flur	Flurstücke
1	1, 2, 3, 4, 5, 9, 17, 18, 19, 20, 21, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38/1, 38/2, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 91, 92, 93, 94, 95, 96/1, 96/2, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116/1, 116/2, 117/2, 118, 119/1, 119/2, 120/1, 120/2, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 140, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 154, 155, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 192, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236/1, 236/2, 236/3, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 276, 277, 278, 279, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 349, 351, 352, 353, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364
2	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 63, 64/1, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 107, 108, 109, 110, 111/1, 112/2, 112/3, 113, 114, 115, 116, 117, 120, 123, 124, 125, 127, 128, 137, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 166, 167, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182

Gemarkung Neurantft

Flur	Flurstücke
1	22, 73, 76, 79, 81, 82, 84, 87, 106
2	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59/1, 59/2, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69/1, 69/2, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92/2, 93, 94, 95, 97/2, 99, 101, 103, 104/2, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115/2, 116, 117, 118, 119, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 134, 135, 136, 137/1, 137/2, 137/3, 137/4, 137/5, 138, 139, 140, 141/1, 141/2, 141/3, 142/1, 142/2, 143/1, 143/2, 143/3, 144, 145, 146, 147, 149, 150, 152, 153, 154/1, 154/2, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187
3	10, 12, 21, 22, 23, 24, 25

Gemarkung Neureetz

Flur	Flurstücke
3	488, 489, 490, 505, 588, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730

Gemarkung Neurüditz

Flur	Flurstücke
1	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10/1, 10/2, 11/1, 11/2, 13, 14/1, 15/1, 16, 17, 18/1, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 49/1, 50, 51, 52, 53, 56, 57, 58, 59, 62/1, 63/1, 64/1, 64/2, 64/4, 64/5, 64/6, 64/7, 64/9, 64/11, 64/12, 64/13, 64/14, 65/1, 66/1, 67, 68/1, 69/1, 70, 71, 72, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89/2, 89/3, 89/4, 89/5, 89/6, 90/1, 90/2, 91/1, 91/2, 91/3, 92/1, 92/2, 92/3, 92/4, 92/5, 92/6, 92/7, 93/1, 93/2, 93/3, 94/1, 94/3, 94/4, 95, 96, 97/1, 97/2, 98, 99, 100/1, 100/2, 101/1, 101/2, 103/2, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151/1, 151/2, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 166/3, 166/4, 167/1, 167/2, 167/3, 167/4, 167/6, 167/8, 167/9, 168/1, 168/2, 169/1, 169/2, 170/1, 170/2, 182/1, 182/2, 185/4, 186/1, 186/2, 187/1, 187/2, 188/1, 188/2, 189, 190/1, 190/2, 191/1, 191/2, 192/1, 192/2, 193/1, 193/2, 194/1, 194/2, 195/1, 195/2, 196/1, 196/2, 197/1, 197/2, 198/1, 198/2, 199/1, 199/2, 200/1, 200/2, 201/1, 201/2, 202/1, 202/2, 203/1, 203/2, 204/1, 204/2, 205/1, 205/2, 206/1, 206/2, 207/1, 207/2, 208/1, 208/2, 212/1, 212/2, 217, 218, 222, 223, 224, 228, 229, 230, 232, 235, 236, 237/1, 237/2, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 262, 265, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368
2	4, 5, 6, 7, 8, 43, 44, 45, 47, 48, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 92, 93, 94, 95, 130, 132, 133, 134, 142, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 178, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516,

517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654

3 1, 2/1, 3/1, 4/1, 5/1, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 87, 88, 91, 94, 95, 96, 99, 101/1, 102, 103, 106/1, 106/2, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 116, 119, 122, 123, 127, 130, 131, 134, 137/4, 137/6, 138, 139, 140, 141, 142/1, 142/2, 142/3, 142/4, 142/5, 142/6, 142/7, 142/8, 142/9, 142/10, 142/11, 142/12, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163/1, 163/2, 164/1, 164/2, 165, 166, 167/1, 167/2, 167/3, 167/4, 167/5, 167/6, 167/7, 168/1, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 184, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194/1, 195, 196, 197, 198, 199/1, 200, 201, 204, 205, 206, 207, 215, 216, 218, 219, 220, 224, 225, 226, 227, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266

4 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 78, 79, 80, 81/1, 81/2, 81/3, 82/1, 82/2, 83, 84, 85, 86/1, 86/2, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 96, 97/1, 97/2, 98, 99, 100, 101, 102, 105, 107, 108, 109, 111/1, 111/2, 112/1, 112/3, 112/4, 116, 140, 142, 143, 144, 145, 148, 151, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160

Gemarkung Zäckericker-Loose

Flur Flurstücke

1 1/4, 460, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 748

Das Verfahrensgebiet ist auf der als Anlage zu diesem Beschluss beige-fügten Gebietskarte im Maßstab 1 : 30.000 dargestellt. Es hat eine Größe von ca. 2759 ha.

2. Bekanntmachung und Auslage

Der Anordnungsbeschluss wird im Amt Barnim-Oderbruch sowie in der Stadt Bad Freienwalde (Oder) und in den an diese grenzenden Gemeinden/Städte öffentlich bekannt gemacht.

Der Beschluss mit Gründen und Gebietskarte liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei

Wochen lang nach der Bekanntmachung im

**Amt Barnim-Oderbruch, Freienwalder Straße 48,
16269 Wriezen
in der Stadtverwaltung Bad Freienwalde, Karl-Marx-Str. 1,
16259 Bad Freienwalde (Oder)**

in den angrenzenden Ämtern und Gemeinden

**Amt Falkenberg-Höhe, Karl-Marx-Straße 02,
16259 Falkenberg, OT Falkenberg/Mark
Amt Britz-Chorin, Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz
Amt Oderberg, Berliner Str. 89, 16248 Oderberg
Stadt Wriezen, Freienwalder Straße 50, 16269 Wriezen**

jeweils während der Geschäftszeiten aus.

Gleichzeitig liegt der Beschluss mit Gründen und Gebietskarte im

**Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und
Flurneuordnung, Dienstsitz Fürstenwalde
Landentwicklung und Flurneuordnung
Rathausstraße 6
15517 Fürstenwalde**

aus.

3. Beteiligte

An dem Bodenordnungsverfahren sind gemäß § 10 FlurbG beteiligt:

- als Teilnehmer

die Eigentümer der zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücke, die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sowie die Inhaber von selbständigem Gebäudeeigentum

- als Nebenbeteiligte

- Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Bodenordnungsverfahren betroffen werden,
- andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten (§§ 39 und 40 FlurbG) oder deren Grenzen geändert werden (§ 58 Abs. 2 FlurbG),
- Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Bodenordnungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird,
- Inhaber von Rechten an den zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken,
- Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes (§ 61 Satz 2 FlurbG),
- Eigentümer von nicht zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird (§§ 42 Abs. 3 und 106 FlurbG) oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Bodenordnungsgebietes mitzuwirken haben (§ 56 FlurbG).

4. Teilnehmergeinschaft

Mit diesem Anordnungsbeschluss entsteht gemäß § 16 FlurbG die Teilnehmergeinschaft als Körperschaft des öffentlichen Rechts, die aus den Eigentümern der Grundstücke, den diesen gleichstehenden Erbbauberechtigten sowie den Inhabern von selbständigem Gebäudeeigentum gebildet wird.

Sie führt den Namen

Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens „Neurüdnitz- Neuküstrinchen“

und hat ihren Sitz in 16259 Oderaue. Die Teilnehmergeinschaft steht nach § 17 FlurbG unter der Aufsicht der oberen Flurbereinigungsbehörde.

5. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigen, sind gemäß § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung dieses Beschlusses beim

**Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und
Flurneuordnung, Dienstsitz Fürstenwalde
Landentwicklung und Flurneuordnung
Rathausstraße 6
15517 Fürstenwalde**

anzumelden.

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken.

Auf Verlangen der oberen Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines bezeichneten Rechts muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

6. Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums

In sinngemäßer Anwendung der §§ 34 und 85 Ziff. 5 FlurbG ist von der Bekanntgabe des Beschlusses an bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung der oberen Flurbereinigungsbehörde erforderlich:

- wenn die Nutzungsart der Grundstücke im Bodenordnungsgebiet geändert werden soll; dies gilt nicht für die Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören,
- wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen,
- wenn Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere die des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden,
- wenn Holzeinschläge vorgenommen werden sollen, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen.

Sind entgegen den Anordnungen zu a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Bodenordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die obere Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wieder herstellen lassen, wenn dieses der Bodenordnung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Anordnung zu c) vorgenommen worden, so muss die obere Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen. Sind entgegen der Anordnung zu d) Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach Anweisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.

Zu widerhandlungen gegen die Anordnung zu Buchstaben b), c) und d) dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten und können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 € für den einzelnen Fall geahndet werden (§ 154 FlurbG, §§ 1 und 17 des OWiG⁴). Unter Umständen kann auch eine höhere Geldbuße auferlegt werden (§ 17 Abs. 4 OWiG). Außerdem können Gegenstände eingezogen werden, auf die sich die Ordnungswidrigkeit bezieht (§ 154 Abs. 3 FlurbG).

7. Finanzierung des Verfahrens

Die Verfahrenskosten gemäß § 62 LwAnpG / § 104 FlurbG trägt das Land Brandenburg.

Die Ausführungskosten trägt gemäß § 63 Abs. 2 LwAnpG in Verbindung mit § 105 FlurbG die Teilnehmergemeinschaft.

8. Gründe

Die Anordnung des Bodenordnungsverfahrens erfolgt auf Grundlage der Anträge von Landwirtschaftsbetrieben, der Stadt Bad Freienwalde, dem Amt Barnim-Oderbruch sowie im Ergebnis der agrarstrukturellen Entwicklungsplanung. Die Anträge beinhalten die Zusammenlegung von zerstreut liegendem Grundbesitz, die Neuordnung von durch Meliorationsmaßnahmen zerteilten landwirtschaftlichen Flächen, die Klärung und Regelung der Eigentums- und Nutzungsverhältnisse an landwirtschaftlichen Grundstücken sowie an vorhandenen und überpflügten Wegen und Gewässern.

Das Untersuchungsgebiet wird in der agrarstrukturellen Entwicklungsplanung als ein Landwirtschaftsstandort mit erschwerten agrarstrukturellen Verhältnissen beschrieben, die aus der Struktur des Eigentums, dem unzureichenden Wegenetz, der Ausweisung von Schutzgebieten und der Vernässung verschiedener Bereiche resultieren.

Im Zuge der Kollektivierung der Landwirtschaft und der umfassenden Meliorationsmaßnahmen, die im Oderbruch durchgeführt wurden, erfolgte eine grundlegende Umgestaltung des Landschaftsraumes und seiner Infrastruktur. Durch die komplexen Meliorationsmaßnahmen der 70iger Jahre wurde das Graben- und Wegenetz im Verfahrensgebiet vollständig umgebaut, ohne jedoch die Eigentumsverhältnisse zu beachten. Die vorhandenen, oft sehr schmalen und langegezogenen Flurstücke wurden durch Anlegen neuer Gräben und Wege unregelmäßig zerschnitten. Die damals in der Örtlichkeit angelegten Wege und Gräben wurden im Liegenschaftskataster nicht als eigenes Flurstück ausgewiesen. Die neu angelegten Wege wurden in der Regel nicht von den Gemeinden als öffentliche Wege in das Straßenkataster übernommen und sind heute Privatwege. Eine rechtlich gesicherte Erschließung der an solche Wege angrenzenden Flurstücke ist damit nicht gegeben. Andere, im Kataster noch vorhandene Wege wurden überpflügt und stellen keine nutzbare Erschließung der angrenzenden Flurstücke dar. Damit besitzen im Verfahrensgebiet eine Vielzahl von Flurstücken keine Zuwegung.

Durch die oben genannten Meliorationsmaßnahmen wurde ein weit verzweigtes Grabensystem angelegt. Die Maßnahmen haben jedoch selten Eingang in das Liegenschaftskataster gefunden. Zudem genügt das bestehende Grabensystem, wie auch in der Agrarstrukturellen Entwicklungsplanung (AEP) „Glietzer Polder - Untersuchungen Alte Oder“ beschrieben ist, nicht den Anforderungen an ein modernes und funktionierendes Gewässernetz. Aus diesem Grund sind umfangreiche Umbaumaßnahmen wie Abflachung der Böschungen, Ausweisung von Gewässerrandstreifen, etc. am Grabensystem seitens des Gewässer- und Deichverbandes geplant.

Weiterhin ist im Verfahrensgebiet eine überdurchschnittlich kleinteilige Flurstücksgliederung vorzufinden. Die Lage und Anordnung der Flurstücke, welche Betriebe gepachtet bzw. im Eigentum haben, entspricht nicht den Bewirtschaftungsflächen der Landwirtschaftsbetriebe. Eine nachhaltige Nutzung vieler Teilflächen ist derzeit nur über den Abschluss von Nutzungstauschverträgen bzw. Unterpachtverträgen möglich.

Durch die vorhandenen Schutzgebietsausweisungen ist die landwirtschaftliche Nutzung in einigen Bereichen eingeschränkt.

Die Maßnahmen der Bodenordnung fördern die allgemeine Landeskultur und sind auf Produktivitätssteigerungen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ausgerichtet.

Die Voraussetzungen für die Anordnung des Bodenordnungsverfahrens nach § 56 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in Verbindung mit § 86 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) liegen vor.

Das Bodenordnungsverfahren ist entsprechend der örtlichen Gegebenheiten so begrenzt, dass der Zweck des Verfahrens optimal erreicht wird.

Die voraussichtlich am Bodenordnungsverfahren Beteiligten sind am 03.09.2008 gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG über das Bodenordnungsverfahren einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten aufgeklärt worden. Die Durchführung des Bodenordnungsverfahrens wurde befürwortet.

Die land- und forstwirtschaftliche Berufsvertretung, die Gemeinden und Gemeindeverbände sowie die übrigen beteiligten Behörden, Körperschaften und Organisationen sind am 14.07.2008 gemäß § 5 Abs. 2 FlurbG gehört worden.

Das Bodenordnungsverfahren dient der:

- Neuordnung des ländlichen Grundbesitzes unter Berücksichtigung des Eigentums sowie der Pacht- und Bewirtschaftungsverhältnisse,
- Wiederherstellung der Einheit von natürlichen und topografischen Grenzen mit den Eigentumsgrenzen an Wegen und Gewässern verbunden mit einer Neuordnung des Eigentums,
- Neuordnung des Eigentums an öffentlichen Verkehrsflächen sowie an öffentlich genutzten privaten Grundstücken gemäß Verkehrsflächenbereinigungsgesetz⁵,
- Zusammenlegung von Splitterbesitz und Schaffung arrondierter Bewirtschaftungseinheiten mit Reduzierung der Nutzungstauschverhältnisse,
- Schaffung der Voraussetzungen zur Umsetzung von Maßnahmen des Wasserhaushalts und der Landschaftspflege
- Bereitstellung von Flächen für öffentliche und gemeinschaftliche Anlagen.

9. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird nach § 80 Abs. 2 Ziff. 4 VwGO⁶ angeordnet.

Begründung der sofortigen Vollziehung

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieses Beschlusses liegt sowohl im öffentlichen Interesse als auch im überwiegenden Interesse der Beteiligten. Das öffentliche Interesse gründet sich auf die verfassungsmäßigen garantierten Eigentumsrechte und der besonders schwerwiegenden Beeinträchtigung dieser Rechte durch die Veränderung des Wege- und Gewässernetzes mit der Folge, das eine Vielzahl von Grundstücken im Verfahrensgebiet nicht erschlossen ist.

Zur Wiederherstellung einer auf Eigentum beruhenden Landbewirtschaftung bedarf es der Neuvermessung des gesamten Verfahrensgebietes mit Neuordnung des Eigentums. Die Allgemeinheit ist im Hinblick auf die dafür zu investierenden erheblichen Mittel daran interessiert, dass die mit der Bodenordnung angestrebten Ziele möglichst schnell erreicht werden. Durch Verbesserungen der Produktions- und Arbeitsbedingungen wird die Wettbewerbsfähigkeit der Landwirtschaft gesteigert und längerfristig erhalten.

Die aufschiebende Wirkung eines Rechtsbehelfes gegen den Anordnungsbeschluss hätte zur Folge, dass die Neuordnung der Eigentumsverhältnisse erheblich verzögert werden könnte. Dadurch würden die mit der Bodenordnung angestrebten Ziele wesentlich später erreicht. Die aufschiebende Wirkung einzelner Widersprüche stünde somit in einem unangemessenen Verhältnis zu der Dringlichkeit des ausgewiesenen Neuordnungsbedarfes.

Die Voraussetzungen für die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieses Beschlusses sind gegeben, um auftretende strukturelle und landeskulturelle Nachteile zu beseitigen und den durch das Bodenordnungsverfahren angestrebten Erfolg möglichst frühzeitig zu erreichen. Die Maßnahmen der Bodenordnung liegen damit im öffentlichen Interesse und im überwiegenden Interesse der Beteiligten. Daher muss das Interesse einzelner Beteiligten an der aufschiebenden Wirkung von Widersprüchen zurückstehen.

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Anordnungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist beim

**Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Dienstsitz Fürstenwalde
Landentwicklung und Flurneuordnung
Rathausstraße 6
15517 Fürstenwalde**

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Ziff. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung.

Brieselang, den 05. Sep. 2008

Im Auftrag

gez. Großelindemann
Referatsleiter Bodenordnung

Anlage
Gebietskarte - ausgelegt gem. Ziffer 2 des Anordnungsbeschlusses

ENDE des aml. Teiles

INFO WAMS Buckow

HINWEIS zur Jahresablesung unserer Wasserzähler in Prötzel und Prädikow

Am **23.10. bis 30.10.2008**
findet die Jahresablesung unserer Wasserzähler statt.

Ihre Wasser- und Abwasserentsorgungsgesellschaft
Märkische Schweiz mbH

INFO WAMS Buckow

HINWEIS zur Jahresablesung unserer Wasserzähler in Reichenow-Möglin

Am **02.10. bis 15.10.2008**
findet die Jahresablesung unserer Wasserzähler statt.

Ihre Wasser- und Abwasserentsorgungsgesellschaft
Märkische Schweiz mbH

Ehrung zum Tag des Bürgermeisters

Am 15. August 2008 fand in Wriezen der „Tag des Bürgermeisters“ statt.

Viele Bürgermeister nahmen die Einladung an und einige wurden im Verlauf der Veranstaltung angenehm überrascht.

So wurde unter anderem die Gemeinde Neulewin für Ihr Engagement nicht nur auf dem touristischen Gebiet geehrt.

Vor allem durch die Einrichtung der Fährverbindung nach Polen ist die Anziehungskraft von Neulewin und Umgebung weiter verstärkt worden.

Aus diesem Grund würdigte die Sparkasse Märkisch- Oderland die Gemeinde Neulewin mit einer Spende, die sie wiederum für eine touristische oder kulturelle Maßnahme nutzen kann.

Die Gemeinde Neulewin möchte sich auf diesem Wege recht herzlich bei der Sparkasse Märkisch- Oderland bedanken.

Bürgersprechstunde mit dem Amtsdirektor

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, meine Bürgersprechstunde zur Diskussion gemeindebezogener / amtsbezogener Themen wahrzunehmen.

Meine nächste Bürgersprechstunde findet am **09.10.2008** in der Zeit von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Amt Barnim-Oderbruch** statt.

Eine vorherige telefonische Anmeldung für die Bürgersprechstunde ist nicht erforderlich, wird von mir aber empfohlen.

Zur Terminvereinbarung setzen Sie sich bitte mit Frau Rubin (Tel.: 033456-39960,

E-mail: rubin@barnim-oderbruch.de) in Verbindung.



Karsten Birkholz
Amtsdirektor

Die Gedenkstätte/Museum Seelower Höhen

Vortrag

„Die militärwissenschaftliche Konferenz der 1. Belorussischen Front im November 1945 zur Auswertung der Berliner Operation“

am Samstag, den 18. Oktober 2008, um 10.00 Uhr

In den letzten Jahren hat die Gedenkstätte eine Vielzahl von aufschlussreichen und noch nicht veröffentlichten Dokumenten erhalten, die interessante und weiterführende Einblicke in die Schlacht um die Seelower Höhen gewähren. Darauf baut sich dieser Vortrag auf.

Referent: Gerd-Ulrich Herrmann

Eintritt: 3,00 € (inklusive einer Tasse Kaffee)

Gerd-Ulrich Herrmann
Leiter

Kultur GmbH Märkisch-Oderland
Gedenkstätte/Museum Seelower Höhen
Küstriner Straße 28a, 15306 Seelow
Tel. 03346 - 597, Fax 03346 - 598

Ausschreibung: Azubi-Projekte für öffentliche Einrichtungen



Worum geht es?

Zur Gewährleistung einer praxisnahen Ausbildung im Rahmen der Initiative „Brandenburg vernetzt“ sucht der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. interessierte öffentliche Einrichtungen, die kostenfrei eine eigene Homepage erstellen bzw. überarbeiten lassen möchten. Voraussetzung ist die Einbeziehung der Daten in die kommunalen Projekte sowie in die regionalen Portale. Die weitere Betreuung wird bis mindestens 2012 bzw. 2017 (je nach Projektart) gewährleistet.

Wer kann mitmachen? Ein paar Beispiele:

- Ämter und Kommunen
- Eigenbetriebe, z.B. Wohnungsunternehmen, und Verbände, bspw. Abwasserverbände

- Schulen, Kitas, Museen, Bibliotheken, Feuerwehren, Jugendeinrichtungen und andere Einrichtungen
- Vereine (Sportvereine, Gewerbevereine, Tourismusvereine etc.)
- Unternehmen

Wann geht es los?

Los geht's immer zu Beginn eines Monats!

Mitmachen – aber wie?

Bitte schicken Sie einfach eine kurze Projektbeschreibung an uns! Wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung und vereinbaren einen Termin bei Ihnen vor Ort.

Weitere Informationen

Bitte wenden Sie sich an:

Förderverein für regionale Entwicklung e.V.
Am Bassin 12, 14467 Potsdam
Tel: 0331/2002881
Fax: 0331/2002861
E-Mail: info@brandenburg-ernetzt.de

KINO - EVENT - HERBST

Kurlichtspiele Bad Freienwalde
Komm und staune...

Nur 4,00 EUR

September bis November 2008

Einheitspreis

Am 1. Montag des Monats - Spaß und großes Gefühl für jedermann

01.09.08 Stellungswechsel

ab 12 Jahre, 97 Min., Komödie, Deutschland

Wenn fünf Männer einen Escortservice gründen, sind in Maggie Perens frechem und originellem Lust- und Liebesspaß komische Höhepunkte garantiert.

06.10.08 Von Löwen und Lämmern

ab 12 Jahre, 92 Min., Drama, USA

In einem Gipfeltreffen der Megastars schmiedet Robert Redford ein heißes dramatisches Eisen zu Amerikas Krieg gegen den Terror.

03.11.08 Outsourced Auf Umwegen zum Glück

ohne Altersbegrenzung, 105 Min., Komödie, USA

Ein Amerikaner in Indien: Hitze, Kulturschock, Missverständnisse und am Ende verliert er ganz romantisch sein Herz.

Am letzten Montag des Monats - Aufregung pur - nicht für zart Beseitete

29.09.08 Shutter Sie sehen Dich

ab 16 Jahre, 85 Min., Horror, USA

Unheimlicher geht's nicht: Geister fotografieren in dem spannenden Mystery-Thriller um ein wahres Phänomen. Eine Herausforderung für alle Sinne. Kleiner Tipp: Schau dir deine Fotos mal genauer an!

27.10.08 Hitman-Jeder stirbt allein

keine Jugendfreigabe, 85 Min., Action, USA

„Stirb langsam 4.0“ Bösewicht Timothy Olyphant wird als gnadenloser Killer von Geheimdiensten gehetzt. Coole Action, auch visuell ein Hit.

24.11.08 Trade-Willkommen in Amerika

ab 16 Jahre, 120 Min., Thriller, USA/Deutschland

Der deutsche Regisseur Marco Kreuzpaintner deckt die Machenschaften des internationalen Menschenhandels auf und liefert den spektakulärsten Film des Jahres.

**Das Erlebnis - KINO - und du mittendrin !!
Immer um 20:00 Uhr !**

HINWEIS: Eintrittspreis gilt NUR für die hier angegebenen Filme und Spieltage!

Kurlichtspiel Bad Freienwalde

Königstr. 11
16259 Bad Freienwalde
Tel.: 03344 3490

2. Staffel Seniorenkino

September 2008 bis Januar 2009

16.09.2008



Das Beste kommt zum Schluss

ohne Altersbeschränkung, 97 Minuten

Zwei Oldies auf ihrem letzten Trip: Jack Nicholson und Morgan Freeman lassen es noch einmal so richtig krachen. Besser geht's nicht! Eine Mischung aus total witziger Komödie und menschlichem Drama.

21.10.2008



Lang lebe Ned Devine

ab 6 Jahre, 91 Min.

Jackie O'Shea träumt seit Jahren vom großen Lottogewinn. Doch das Schicksal ist ihm nicht gewogen. Nicht nur, dass es das Glück stets an ihm vorbeiziehen lässt, es erwählt auch noch jemanden aus Jackies unmittelbarer Nachbarschaft - einen der restlichen 51 Einwohner seines Heimatdorfes Tullymore. Dumm nur, dass der alte Ned Devine vor lauter Freude über seinen Gewinn einem Herzschlag erlegen ist...

18.11.2008



Zusammen ist man weniger allein

ohne Altersbegrenzung, 97 Min.

Ein richtiger Seelenschmeichler, der rundum gute Laune macht. Und wenn Audrey Tautou ihre tiefen Blicke wirft, ist nicht nur Franck mit seinen Gefühlen hin und weg. Eine Zauberhafte Komödie, die das Leben mit einem Lächeln betrachtet und zugleich eine sensible Lovestory erzählt.

16.12.2008



Jetzt oder nie - Zeit ist Geld

ab 6 Jahre 95 Minuten

Auf den ersten Blick schauen sie ganz harmlos aus, die drei alten Damen mit ihren Wehwechen. Aber wehe, man kommt ihnen in die Quere oder klaut ihnen die eigens für eine Kreuzfahrt in Jahren angesparte Skatkasse, da kennt die lebenslang gebremste kriminelle Energie keine Grenzen. Die Damen mit der Kraft der drei Herzen haben es faustdick hinter den Ohren und lassen die alt aussehen, die noch nicht ganz trocken hinter denselbigen sind.

20.01.2009



Frida

ab 12 Jahre, 123 Min.

Mit dieser Rolle erfüllt sich Hollywoodstar Salma Hayek einen Lebenstraum: Als Malerin Frida Kahlo geht sie durch Himmel und Hölle der Liebe. Vollblutweib, Kämpferin und Künstlerin - das alles war die mexikanische Malerin Frida Kahlo. Ein tragischer Unfall fesselte das ungestüme Mädchen ans Bett. Sie gab nicht auf, wehrte sich mit Wucht gegen das Schicksal und begann zu malen. Ihr starker Wille besiegt die Krankheit, zunächst einmal jedenfalls. Eine mitreißende und gewaltige Love-Story, ein gefährlicher Tanz auf dem Vulkan unkontrollierter Gefühle - Kino voller Herz

Veranstaltungen in der Oderbruch-Arche

Dorfstr. 11, 16259 Alttrebbin



September & Oktober 2008

regelmäßige Veranstaltungen

(Anmeldung für alle Kurse über die VHS-Bad Freienwalde Tel.: 033444-6744)

jeden Montag	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe für Jung und Alt
jeden Montag	18.00 Uhr	Yoga und Entspannung für Erwachsene (Fortgeschrittene)
jeden Mittwoch	15.30 Uhr	Yoga und Entspannung für Erwachsene (Fortgeschrittene)
	17.30 Uhr	Yoga und Entspannung für Erwachsene (Anfänger)
	19.30 Uhr	Salsa- Kurs (ab 17.9.) Leitung: Frau Schwerdtner
jeden Donnerstag	9.30 Uhr	Yoga und Entspannung für Erwachsene (Anfänger)
	18.00 Uhr	Flamenco „Alegria“ Leitung. Frau Schwerdtner

3. EM-Hoffest

14. September

12–19.00 Uhr

mit buntem Markttreiben, EM-Informationen, Film über Ladakh, Märchen für Kinder in original mongolischer Jurte, Tanzvorführung der Kids Flying Eagles, musikalische und darstellerische Einlagen als Überraschung, kulinarisches Angebot u.v.m.

EM-Stammtisch

(jeder 1. Freitag im Monat)

5. September	18.30 Uhr	monatlicher EM- Stammtisch zum Informationsaustausch
3. Oktober	18.30 Uhr	Was ist EM? Vortrag über die VHS Bad Freienwalde Referentin: Tarika E. Hoffmann Entgelt. 5,70 €

Sonderveranstaltungen

27. September	10-16 Uhr	Familienstellen mit Andre Jochmann (20.- / 40.- € für Aufsteller) Anmeldung: EM-Oderbruch e.V. Tel.: 033474-38796
6.-8. Oktober	11-17 Uhr	Fotoshooting mit prof. Fotografin & Kosmetikerin Anmeldung: Angela Schulze 033474-4689
18. Oktober	10-16 Uhr	Familienstellen mit Andre Jochmann (20.- / 40.- € für Aufsteller) Anmeldung: EM-Oderbruch e.V. Tel.: 033474-38796
31. Oktober	19.00 Uhr	Impressionen aus dem Himalaya Diavortrag zur Kultur und Religion Entgelt 5.- € Anmeldung: EM-Oderbruch e.V. Tel.: 033474-38796

Jede(r) ist herzlich eingeladen, vorbei zu schauen.

Der Vorstand des EM-Oderbruch e.V.

Weiterbildungsangebote Schuljahr 2008/09

Zentrum für Erwachsenenbildung und Medien

Landwirtschaftsschule Seelow

-Regionalstelle für Bildung im Agrarbereich-

Die Landwirtschaftsschule startet ab **Oktober 2008** folgende Kurse:

Vorbereitung auf staatliche Abschlüsse

Fachausbildung - Bildungsweg zum/r Landwirt/in (432 h)

➤ **Umschulung in 2 Wintersemestern**

➤

Fächer: Pflanzenproduktion, Tierproduktion, Wirtschafts- und Sozialkunde

Zugangsvoraussetzungen:	- Wiedereinsteiger und in der Landwirtschaft Tätige - Führerschein/Fahrerlaubnis für das Fahren von Traktoren - mindestens jeweils zwei Betriebszweige der Tier- und Pflanzenproduktion - Zulassung zur Abschlussprüfung nach einer Berufstätigkeit von mindestens dem 1,5fachen der vorgeschriebenen Ausbildungszeit (4,5 Jahre)
Ziel:	Vorbereitung auf die Gesellenprüfung
Zielgruppe:	Landwirte/innen ohne Abschluss
Termin:	Ab 13. Oktober 2008 – April 2009 1. Semester Ab 13. Oktober 2009 – Mai 2010 2. Semester
Teiln.-Gebühr:	entsprechend der Förderrichtlinie (15 % Eigenant., 85 % Förderg.)
Arbeitsformen:	Vortrag, Übung, Erfahrungsaustausch, Lehrgespräche, Exkursion
Kursleiterin:	Frau Kerstin Allner-Spieckermann

Vorbereitung auf die Prüfung zum/r Landwirtschaftsmeister/in (780 h)

➤ **Vorbereitung in 2 Wintersemestern**

➤ **Fächer: Produktions- und Verfahrenstechnik, Betriebs- und Unternehmensführung, Berufsausbildung und Mitarbeiterführung**

Zugangsvoraussetzung:	- Abschlussprüfung in einem Ausbildungsberuf des Agrarbereiches - 3jährige praktische Tätigkeit im Beruf
Ziel:	Vorbereitung auf die Meisterprüfung
Zielgruppe:	Landwirte/innen
Termin:	Ab 13. Oktober 2008 – April 2009 1. Semester Oktober 2009 – Juni 2010 2. Semester
Teiln.-Gebühr:	entsprechend der Förderrichtlinie (15 % Eigenant., 85 % Förderg.)
Arbeitsformen:	Vortrag, Lehrgespräche, Übung, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Exkursion
Kursleiterin:	Frau Margrit Kain

Kurs zum Erwerb des Sachkundenachweises Pflanzenschutz (40 h) **- Prüfung vor dem Pflanzenschutzdienst FFO -**

➤ **1 Woche**

➤ **Inhalt: Rechtsvorschriften, integrierter Pflanzenbau, Schadursachen an Kulturpflanzen, sachgerechter Umgang mit Pflanzenschutzmitteln (PSM), Eigenschaften der PSM, Anwendungstechnik, Umweltschutz, Entsorgung von PSM-Restmengen und der Verpackung; Anwenderschutz, R-Sätze/S-Sätze**

Ziel:	Vorbereitung auf die Pflanzenschutzsachkundeprüfung/Auffrischung für Sachkundige
Zielgruppe:	Landwirte/innen, Gärtner/innen
Termin:	17. 11. – 21.11.2008, Februar 2009
Teiln.-Gebühr:	entsprechend der Förderrichtlinie (15 % Eigenant., 85 % Förderg.)
Arbeitsformen:	Vortrag, Übung
Kursleiterin:	Frau Kerstin Allner-Spieckermann

Ausbildung der Ausbilder (120 h) (Ausbildereignungsprüfung)

- *einmal wöchentlich (15-mal)*
- *Inhalte: Allgemeine Grundlagen, Ausbildung planen, Auszubildende einstellen, Ausbildung am Arbeitsplatz, Lernen fördern, Gruppen anleiten, Ausbildung beenden*

Ziel:	Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung
Zielgruppe:	Für in der Lehrausbildung Tätige aus landwirtschaftlichen/gärtnerischen Betrieben auf der Grundlage der Ausbildereignungsverordnung vom 16.02.1999
Termin:	November 2008/Mai 2009
Teiln.-Gebühr:	entsprechend der Förderrichtlinie (15 % Eigenant., 85 % Förderg.)
Arbeitsformen:	Vortrag, Übung, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, praktische Übung
Kursleiterin:	Frau Kerstin Allner-Spieckermann

Sonstige Weiterbildung

Qualifizierung zum/r Agrarbürofachmann/-frau (100 h)

- *Veranstaltung einmal wöchentlich 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr*
- *Fächer: Büroorganisation & -kommunikation, Datenverarbeitung, Wirtschafts-, Sozial- und Arbeitsrecht, Buchführung/Steuerrecht, Förderungs- und Verwaltungsaufgaben in der Landwirtschaft, Agrarantrag online*

Zugangsvoraussetzungen:	Grundkenntnisse in Word, Excel und in landwirtschaftlicher Buchführung
Ziel:	Qualifizierung der landwirtschaftliche Verwaltungsarbeit
Zielgruppe:	in der landwirtschaftlichen Verwaltung Tätige
Termin:	Oktober 2008
Teiln.-Gebühr:	entsprechend der Förderrichtlinie (15 % Eigenant., 85 % Förderg.)
Arbeitsformen:	Vortrag, Übung, Erfahrungsaustausch, Lehrgespräch
Kursleiterin:	Frau Kerstin Allner-Spieckermann

Jagdlehrgang - Vorbereitung auf die Jägerprüfung (162 h)

- *162 Stunden theoretische und praktische Ausbildung nach Jägerprüfungsordnung vom 14.09.2005 (einmal wöchentlich, sonnabends)*
- *Inhalte: Ökologie, Waldgesetze, Revierpflege, Wildkunde, -biologie, Tierarten, Haar- und Federwild, Wald- und Feldbau, Wildäsungen, Waffenkunde, jagdliches Schießen, Jagdhunde, geschichtliche Entwicklung der Jagd, Behandlung von erlegtem Wild, Wildhygiene, Jagdrecht*

Zugangsvoraussetzungen:	- Antrag bei der unteren Jagdbehörde auf Zulassung zur Prüfung - Nachweis über eine mindestens einjährige jagdpraktische Tätigkeit
Ziel:	Vorbereitung auf die Jagdprüfung
Zielgruppe:	Jungjägeranwärter/innen
Termin:	18. Oktober 2008
Teiln.-Gebühr:	Entsprechend der Honorar- und Entgeltordnung des Landkreises MOL vom 07.09.2005, 583,20 €
Arbeitsformen:	Vortrag, praktische Übung, Unterrichtsgespräch
Kursleiterin:	Frau Margrit Kain

**Weitere Kursangebote, Infos erfahren Sie unter:
Zentrum für Erwachsenenbildung und Medien –Landwirtschaftsschule-
Berliner Straße 31A, 15306 Seelow
Tel.: 03346 850-521**

Veranstaltungen

Datum	Gemeinde / Veranstalter	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
Oktober 2008				
02.10.2008	Gemeinde Oderaue	Altreetz		Fackelzug und Lagerfeuer
03.10.2008	OT Altbarnim	Großbarnim		Herbstfest
03.10.2008	Gemeinde Altreetz			Herbstfeuer zum Tag der Deutschen Einheit
03.10.2008	Ziegenhof Zollbrücke	OT Zäck. Loose, Zollbrücke	20 10.00 Uhr	herbstliches Hoffest
03.10.2008	FFW Sternebeck	am Gerätehaus		Oktoberfest
04.10.2008	Neulewin, OT Neulietzegöricke	Gastst. „Zum Feuchten Willi“	20.00 Uhr	Bockbieranstich und Eisbeissen
05.10.2008		Reitplatz Altbarnim		Reitturnier
11.10.2008	Findling Verlag	Musenhof Kunersdorf	19.00 Uhr	Literaturverfilmung: Levins Mühle
19.10.2008		Schul- und Bethaus Wuschewier	16.00 Uhr	Klassische Musik zum Genießen
25.10.2008	Schützengilde Vevais 93 e.V.	Schießplatz Wriezen		Vorderladerschießen
November 2008				
01.11.2008	Gemeinde Neutrebbin			Halloweenfest
08.11.2008	Neulewin OT Neulietzegöricke	Gastst. „Zum Feuchten Willi“	20.00 Uhr	Ball der Vereine
08.11.2008	Neulewin OT Neulietzegöricke	Gastst. „Zum Feuchten Willi“	19.00 Uhr	Skatturnier
09.11.2008		Schul- und Bethaus Wuschewier	16.00 Uhr	Klassische Musik zum Genießen
10.11.2008	Gemeinde Neulewin	Kriegsgräber	14.30 Uhr	Volkstrauertag
11.11.2008	NKC e.V.	Neulewin	10.00 Uhr	Umzug u. Schlüsselübergabe - Gemeindehaus
14.11.2008	NKC e.V.	Turnhalle Neulewin	20.00 Uhr	Karnevalsveranstaltung
15.11.2008	NKC e.V.	Turnhalle Neulewin	19.30 Uhr	Karnevalsveranstaltung
15.11.2008	AKC e.V.	Turnhalle Altreetz	20.00 Uhr	Karnevalsveranstaltung
16.11.2008	Gemeinde Neulewin	an den Kriegsgräbern	14.00 Uhr	Volkstrauertag
16.11.2008	Gemeinde Oderaue	Neuküstrinchen		Volkstrauertag
22.11.2008	Findling Verlag	Musenhof Kunersdorf	16.00 Uhr	Lesung: Liebhaber der Vernunft
Dezember 2008				
05.12.2008	Gemeinde Oderaue	Neuküstrinchen		Seniorenweihnachtsfeier
05.12.2008	Gemeinde Oderaue			Weihnachtsfeier
05.12.2008	Gemeinde Neulewin	Gemeindehaus Neulewin	18.00 Uhr	Weihnachtsfeier
06.12.2008	Schützengilde Vevai 93 e.V.			Weihnachtsschießen
06.12.2008	Gemeinde Prötzel	Gaststätte Drenske	15.00 Uhr	Weihnachtsfeier für Sternebeck und Harnekop
07.12.2008	Gemeinde Neutrebbin u. Vereine			Weihnachtsmarkt in Neutrebbin
13.12.2008	Neulewin	Gastst. „Zum Feuchten Willi“	14.00 Uhr	Rentnerweihnachtsfeier
14.12.2008	Findling Verlag	Musenhof Kunersdorf	16.00 Uhr	Märchen und Geschichten für Erwachsene zur Weihnachtszeit
24.12.2008	Gemeinde Prötzel	Sternebeck und Harnekop		Der Weihnachtsmann geht durchs Dorf
31.12.2008	Gemeinde Prötzel	Sternebeck und Harnekop		Silvesterfeier

Info des Musenhofes Kunersdorf

11. Oktober 2008 - 19.00 in der Kunersdorfer Kirche
Literaturverfilmung des Romans „Levins Mühle“
von Johannes Bobrowski

Johannes Bobrowski, 1917 in Tilsit geboren und 1965 in Berlin gestorben, schrieb Gedichte, Erzählungen und Romane, in denen seine Erfahrungen mit der osteuropäischen Landschaft, den osteuropäischen Völkern und Kulturen, aber auch mit dem Nationalismus und seiner christlich geprägten Denkweise ein.

So auch in seinem Roman „Levins Mühle“, 1964 geschrieben und 1980 von Horst Seemann verfilmt.

Die Handlung spielt 1874 in einem westeuropäischen Dorf. Seit jeher leben Polen, Deutsche, Juden, Sinti und Roma nebeneinander. Doch auch hier fasst der Nationalismus Fuß. Der Mühlenbesitzer und Baptist Johann fühlt sich in seinem Geschäft und seinem nationalen Empfinden bedroht. Er überschwemmt die Mühle des jüdischen Dorfbewohners Levin. Zwar steht die Justiz auf seiner Seite, doch nachdem Levin das Dorf verlässt, wenden sich die anderen Bewohner gegen ihn. Eine ausgewogene Mischung aus Unterhaltung und Anspruch. Anschließend Podiumsdiskussion mit Dr. Leon Hempel im Kunersdorfer Musenhof.

Gemeinschaftsveranstaltung: VorOrt- Kunst, Kultur, Kommunikation e. V. und Kirchengemeinde Kunersdorf

na na na
Fortuna Werbung

Auf zu neuen Ufern

und... was ist mit Ihnen?

werben im Amtsblatt kommt an!

...Übrigens, wussten Sie, dass die Fortuna Werbung Ihr Partner in Sachen Anzeigenschaltung für mehr als 50 Amtsblätter im Land Brandenburg und Sachsen-Anhalt ist?

Info bei:
FORTUNA WERBUNG
Wohnpark Rotkäppchen 1
15306 Seelow
Tel: 03346 327
Fax 03346 84 6 007
info@fortuna-werbung.de

www.fortuna-werbung.de

Redaktionsschluss für das
nächste Amtsblatt (November
2008) ist der 10.10.2008

IMPRESSUM

Herausgeber Amt Barnim-Oderbruch,
Der Amtsdirektor
Freienwalder Straße 48
16269 Wriezen
Tel.: 033456/39960
Fax: 033456/34843
E-Mail:
borkert@barnim-oderbruch.de

Verantwortlich Hauptamt des Amtes
und Redaktion Barnim-Oderbruch,
Frau Sylvia Borkert,
Frau Christina Rubin

Layout Fortuna Werbung
Satz Rotkäppchen 1

Anzeigen 15306 Seelow
Tel 03346/327
Fax: 03346/846007
E-mail: info@fortuna-werbung.de

Druck Heimatblatt Brandenburg
Verlag GmbH
10178 Berlin

Auflage 3.200 Stück

Erscheinungsweise monatlich

Vertrieb kostenlos an
die Haushalte der
amtsangehörigen Gemeinden
des Amtes Barnim-Oderbruch

Bezugsmöglichkeit Zusätzlich kann das Amtsblatt
bezogen werden über das Amt
Barnim-Oderbruch, Freienwalder
Straße 48 in 16269 Wriezen

Bezugsbedingungen Einzelpreis 0,30 Euro

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers oder der Fortuna Werbung (Geschäftsanzeigen und sonstige Gestaltungselemente). Für eingesandte Manuskripte, Bilder oder sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Die Amtsverwaltung Barnim-Oderbruch übernimmt für die Beiträge im allgemeinen Informationsteil keine Gewähr.